



Praxis 17 – Schutzkonzept

Damit Sie sich in Zeiten von Corona sicher fühlen, halten wir uns an folgende Schutzvorkehrungen:

!Wichtig!:

Bei **möglichen Covid-19-Symptomen** (Husten, Fieber, Atembeschwerden, Gelenkschmerzen, Verlust von Geruchs- und Geschmacksempfinden) bitten wir Sie, uns zu kontaktieren, damit wir den Termin verschieben können.

Wir empfehlen Ihnen, unverzüglich die Selbstisolation gemäss BAG zu befolgen.

Falls Sie krank sind und davor bei uns in der Therapie waren, teilen Sie uns dies bitte mit.

- **Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände vor dem Eintreten.** Es steht für Sie beim Praxiseingang ein Dosierspender mit Desinfektionsmittel bereit.
- Wir verzichten aufs Hände schütteln und halten **1,5 m Abstand** beim Begrüssen und beim Gespräch.
- Im Bad finden Sie Papier um Ihre Hände zu trocknen.
- Bitte tragen Sie im Wartezimmer und im Flur eine Maske.
- Es sind ausschliesslich dringend erforderliche Begleitpersonen in der Praxis zugelassen. Diese befolgen auch sämtliche Hygieneregeln.
- Im Behandlungszimmer ist der Abstand der Stühle so berechnet, dass wir uns ohne Maske unterhalten können.
- Sie tragen während der Behandlung auch eine Hygienemaske.
- Während der Behandlung sollte nicht mehr als nötig gesprochen werden, um möglichst wenig Tröpfchen und Aerosole zu verteilen.

Zusammengefasst:

1,5 Meter Abstand und die gewohnten Hygieneregeln einhalten

Wir Therapeutinnen setzen folgende Schutzmassnahmen um:

- Wir waschen oder desinfizieren unsere Hände vor und nach der Behandlung. Wunden an den Fingern sind abgedeckt.
- Wir reinigen und desinfizieren regelmässig die Türgriffe, Toilette sowie alle berührten Oberflächen und Utensilien.
- Damit das Einhalten von 1,5 Metern Abstand für die Klient*innen möglich ist, planen wir einerseits genügend Zeit zwischen den einzelnen Klient*innen ein und staffeln andererseits die Behandlungsanfangszeiten der verschiedenen Therapeutinnen.
- Der Abfalleimer im Bad hat einen Deckel und wird wie vorgegeben täglich geleert.
- Wir tragen eine Hygienemaske und waschen uns die Hände, falls wir sie berühren. Die Kleider werden täglich gewechselt und gewaschen.
- Die Unterlagen und Tücher werden wie bisher pro Person beschriftet und regelmässig bei mindestens 60 Grad gewaschen.
- Während der Behandlung wird wenig gesprochen und weder das eigene Gesicht noch die Maske berührt.
- Nach dem Termin wird die Hygienemaske sachgemäss entsorgt und es werden die Hände gewaschen.
- Die Praxisräume werden regelmässig ausgiebig gelüftet.
- Tassen und Gläser werden nach dem Gebrauch (wie üblich) mit Wasser und Spülmittel gereinigt.
- Wir füllen Desinfektionsspray, Seifenspender und Einweghandtücher regelmässig nach.
- Alle Termine werden zur Rückverfolgung schriftlich festgehalten.